



Die Orgel

„Sommernacht der Künste“
mit den Professoren
Michael Hartmann,
Margareta Hürholz und
Markus Willinger

MÜNCHEN
Dienstag, 25. Juni 2024
19.00 Uhr

Was ist sie nun, bloß eine „Klangmaschine“ oder doch die „Königin der Instrumente“? Dient die Pfeifenorgel nur der Liturgie oder hat sie ihr eigenes Recht, auch im Konzertsaal? Jedenfalls ist mit Meinrad Walter festzuhalten: „Kein zweites Musikinstrument verfügt über die klangliche und optische Vielfalt der Orgel.“ Nahezu jedes Werk, vom tragbaren Positiv bis zur symphonischen Kathedralorgel, sei ein Unikat, eigens für den Auftraggeber entworfen und auf den jeweiligen Raum abgestimmt.

Die westliche Kirche kam fast tausend Jahre ohne die Orgel aus, wie die Orthodoxie bis heute. Ab dem Mittelalter dann als Begleitinstrument geduldet, entwickelte sich erst in Renaissance und Frühbarock eine eigene Orgelkultur, die in der Musik von Johann Sebastian Bach kulminiert. Als weitere Höhepunkte sind in der Romantik etwa Max Reger oder in der Moderne Olivier Messiaen zu nennen.

Im Lauf der Zeit ist die Orgel zum Instrument der Kirche schlechthin geworden. So heißt es in der Liturgie-Konstitution des Zweiten Vatikanums: „Die Pfeifenorgel soll in der lateinischen Kirche als traditionelles Musikinstrument in hohen Ehren gehalten werden; denn ihr Klang vermag den Glanz der kirchlichen Zeremonien wunderbar zu steigern und die Herzen mächtig zu Gott und zum Himmel emporzuheben.“

In unserer „Sommernacht der Künste“ beleuchten wir die Welt der Orgel aus drei Blickrichtungen. Michael Hartmann, seit vielen Jahren Referent bei musikalischen Themen in der Akademie, spricht über den Orgelbau. Die Konzertorganistin Margareta Hürholz stellt die für die Orgel komponierte Musik vor. Und der Bamberger Domorganist Markus Willinger zeigt uns die hohe Kunst der Improvisation. Für diesen Abend holen wir unsere 1975 von Georg Jann erbaute Orgel (II/11) eigens aus der Kapelle in den Vortragssaal.

Dienstag, 25. Juni 2024

Imbiss- und Getränkeverkauf
(ab einer Stunde vor Beginn und in den Pausen)

19.00 Uhr Begrüßung

19.15 Uhr
Wie funktioniert
eine Orgel?

Prof. Dr. Dr. **Michael Hartmann**, emeritierter Professor für Orgel an der Münchner Musikhochschule, Musikdirektor am Bürgersaal und Orgelsachverständiger



Foto: Michael Hartmann © Rainer Janka, ÖVB

20.15 Uhr
Welche Musik
gibt es für die Orgel?

Prof. **Margareta Hürholz**, emeritierte Professorin für künstlerisches Orgelspiel an der Kölner Musikhochschule, Konzertorganistin und Jurorin im In- und Ausland



Bild: Margareta Hürholz © Privat

21.15 Uhr
Wie geht eigentlich
Improvisieren?

Prof. **Markus Willinger**, Domorganist und Diözesanmusikdirektor in Bamberg, Professor für Orgelspiel an der Nürnberger Musikhochschule



Bild: Markus Willinger © Erzbischof Bamberg

22.15 Uhr
Ausklang bei Wein und Brot

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Speisen und Getränke bieten wir vor und nach der Veranstaltung zum Verkauf an.

Namentliche Anmeldung ist erforderlich, auch an der Abendkasse.



Bitte melden Sie sich schriftlich bis

Mittwoch, 19. Juni 2024, an:

- | auf kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen
- | oder per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de
- | oder auch klassisch per Post.

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- | Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- | Veranstaltungstitel

Organisation und Moderation: Dr. **Johannes Schießl**,
Studienleiter an der Katholischen Akademie in Bayern

Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit

Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103

info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de



Management
System
ISO 9001:2015

www.tuv.com
ID 9105034079